

AG Bestandserhaltung beim DBV: Arbeitsbericht und Ausblicke

Andreas Mälck – Staatsbibliothek zu
Berlin, Sprecher der AG



Gründung und Zusammensetzung der AG BE

- ➔ Auf Beschluss des DBV-Sektion IV Gründung der AG am 2.5.2005 in Berlin
- ➔ **Mitglieder seit März 2007:**
- ➔ Reinhard Feldmann (ULB Münster)
- ➔ Kerstin Forstmeyer (Landesarchiv Baden-Württemberg)
- ➔ Dr. Annette Gerlach (ZLB Berlin)
- ➔ Renate van Issem (SUB Göttingen)
- ➔ Andreas Mälck (SBB-PK; Sprecher 2007-2009)
- ➔ Jörg Räuber (DNB/DB Leipzig)
- ➔ Dr. Irmhild Schäfer (BSB München)

Arbeitsweise und Organisation

➔ Zusammenkünfte halbjährlich

→ Bibliothekartage (Leipzig 2007, Mannheim 2008, Erfurt 2009)

→ Fortbildungsveranstaltungen der AG (München, November 2007; Hamburg, November 2008; Gotha, November 2009)

Arbeitsweise und Organisation

- ➔ Bildung eines Netzwerkes aller AG Mitglieder
- ➔ Vernetzung mit restauratorischen, archivalischen Fachverbänden und mit regionalen Landesstellen f. BE
- ➔ Enge Zusammenarbeit mit www.forum-bestandserhaltung
- ➔ Sprecher der AG ist Mitglied der „Allianz zur Erhaltung des schriftlichen Kulturguts“

Aktivitäten und Schwerpunkte

- ➔ Jährliche Organisation von Fortbildungsveranstaltungen zu Schwerpunktthemen der BE
- ➔ Einreichen von Vorschlägen für Blockveranstaltungen der BE zu den Bibliothekartagen
- ➔ Mitarbeit bei Publikationen und Empfehlungen
- ➔ Mitarbeit in der IFLA, Preservation and Conservation (<http://www.ifla.org/VI/4/pac.htm>)

Aktivitäten und Schwerpunkte

- ➔ Mitarbeit im DIN / NABD
- ➔ Mitarbeit im CEN/DIN-ISO TC 346
- ➔ Vorschläge zur Optimierung der bibliothekarischen Ausbildung unter Beachtung der BE
- ➔ Abstimmung mit „AG Handschriften und Altes Buch“ (DBV)
- ➔ Beratungstätigkeiten innerhalb des deutschen Bibliothekswesens durch Annahme, Weiterleitung und Bearbeitung von allgemeinen und speziellen Fragen der BE

Fortbildungsveranstaltungen der AG BE (München 2007; Hamburg 2008; Gotha 2009)

- ➔ Organisiert von der AG in Kooperation mit den jeweiligen Häusern
- ➔ Zweitägige Veranstaltungen jeweils im November, mit Führungen durch Häuser und Werkstätten
- ➔ Beteiligung von Dienstleistern des jeweiligen Themas
- ➔ Eigene Fachvorträge der AG-Mitglieder
- ➔ Finanzierung „fremder“ Referenten durch AG-Einnahmen
- ➔ Geringe Gebühren für Teilnehmer
- ➔ Moderate Gebühren für Dienstleister
- ➔ Bisher keine finanzielle Unterstützung durch DBV

München, November 2007 – „Verfilmung und Digitalisierung: Bestandserhaltung schriftlicher Dokumente für die Informationsgesellschaft“

- ➔ Grundsätze und Anforderungen an die Verfilmung und Digitalisierung
- ➔ Finanzierung von Verfilmung und Digitalisierung durch die DFG
- ➔ Digitalisierung des kulturellen Erbes – Fördermöglichkeiten der EU
- ➔ Konservatorische Qualitätsanforderungen an die Herstellung von Sekundärformen
- ➔ Verfilmung und Digitalisierung von Handschriften und Rara – Workflow aus der Sicht der BE

München, November 2007 – „Verfilmung und Digitalisierung: Bestandserhaltung schriftlicher Dokumente für die Informationsgesellschaft“

- ➔ Verfilmung und Digitalisierung von säuregeschädigten Zeitungen
- ➔ Massendigitalisierung und Workflow
- ➔ Digitalisierung und De-Duplizierung
- ➔ Führungen durch das Münchener Digitalisierungszentrum (MDZ) und das Institut für Buch- und Handschriftenrestaurierung (IBR)
- ➔ Umfangreiche Dienstleisterausstellung
- ➔ Ca. 100 Anmeldungen, großes Interesse, angeregte Diskussionen

Hamburg, November 2008: „Damit Papier bleibt... Erfahrungen mit der Massenentsäuerung“

- ⇒ Geschichte des Papiers, Wandel der Papierherstellung im 19. Jahrhundert
- ⇒ Empfehlungen der Archive zur Mengenbehandlung und Originalerhaltung
- ⇒ KUR-Projekt „Nachhaltigkeit der Massenentsäuerung“
- ⇒ Rahmenvertrag des Bundes zur Massenentsäuerung
- ⇒ Qualitätskriterien der Entsäuerung in der Schweiz
- ⇒ „Landesinitiative Substanzerhalt“ in NRW
- ⇒ Projektberichte aus Hamburg, Hannover, Karlsruhe und Berlin
- ⇒ Massenentsäuerung im Bundesarchiv Koblenz/Berlin

Hamburg, November 2008: „Damit Papier bleibt... Erfahrungen mit der Massenentsäuerung“

- ➔ Großes Fachinteresse, jedoch relativ geringe Anzahl „offizieller Teilnehmer“
- ➔ Thema von hoher Brisanz, jedoch beschränkter Anwenderkreis
- ➔ Geringe Anzahl von Dienstleistern – geringe Einnahmen
- ➔ Erste Veranstaltung der AG, die sich finanziell nicht selbst tragen konnte (hohe Nebenkosten)
- ➔ Frage nach Unterstützung durch Andere (DBV...?)
- ➔ Notwendigkeit, Fachthemen wie dieses zu besetzen, besteht!

Gotha, November 2009 – „Staub und Schmutz in Bibliotheken und Archiven“ (in Planung)

- ➔ Kulturgeschichte des Staubes
- ➔ Anforderungen an die Aufbewahrung von Archiv- und Bibliotheksgut
- ➔ Reinigung von planen Objekten (Kartenreinigungsanlage Gothana)
- ➔ Projekte von Buchreinigungen; Routinereinigungen
- ➔ Schimmelpilze und Schadinsekten auf Papier: Erkennung, Behandlung, Prävention
- ➔ Technische Regeln für Biologische Arbeitsstoffe: Schutzmaßnahmen
- ➔ Führungen, Vorführungen und Dienstleisterbeteiligung

Leipzig, März 2007: „Erhaltung des kulturellen Erbes - Probleme und Perspektiven“

Moderation: Reinhard Feldmann, Münster

Nationale und internationale Strategien zur Erhaltung des schriftlichen Kulturerbes. Ein Überblick., Ute Schwens, Frankfurt a.M.

Bestandserhaltung im Bibliotheksalltag: Zum Dialog von Sammlungsleiter und Bestandserhaltungsmanager, Andreas Mälck, Berlin und Dr. Irmhild Schäfer, München

Photographie, Video, Digitale Bestände in Bibliotheken, Archiven und Museen - Ausbildung und Berufschancen, Klaus Pollmeier, Stuttgart

Nicht nur Bücher reagieren sauer. Werkstattbericht aus der Deutschen Nationalbibliothek zum Umgang mit geschädigten Azetat-Filmen, Jörg Räuber, Leipzig.

Bestandserhaltung an der Bibliothek der TU Bergakademie Freiberg, dargestellt am Beispiel einer Gelehrtenbibliothek des 18. Jahrhunderts
Christel Grau, Freiberg.

http://www.bibliothekartag.de/archiv/2007/programm_fortbildung.htm#19

Mannheim, Juni 2008: „Wissen bewahren – Bestandserhaltung heute“ (Themenkreis: Kulturelles Erbe)

Moderation: A. Mälck, Berlin

Wurzeln und Optionen der Wissensgesellschaft aus medienarchäologischer Sicht, W. Ernst, Berlin

Neue Methoden der Bestandserhaltung: Konzeptionen und Positionen, R. Feldmann, Münster

Mythos Digitalisierung - Vom falschen Sparen und richtigen Erhalten, M. Luchterhand, Berlin

Langzeitarchivierung - digitale Bestandserhaltung: Was ist Langzeitarchivierung? Langzeitarchivierung als eine Methode der Bestandserhaltung, A. Schoger, München

http://www.bibliothekartag2008.de/de/Dienstag_030608.htm

Erfurt, Juni 2009: „Digital vs. Analog – Strategien und Ziele der Originalüberlieferung im digitalen Zeitalter“

Themenkreis: 07 - Innovative Formen der Bewahrung des kulturellen Erbes in Bibliotheken

Zeit: Donnerstag 04. Juni 2009 13:30 - 15:30 **Raum:** Panoramasaal
Podiumsdiskussion

Moderation: Dr. Thomas Bürger (SLUB Dresden)

Einführungsvortrag: Prof. Dr. St. Gradmann (HU Berlin)

Teilnehmer:

Prof. Dr. Volker Honemann (Münster/Berlin)

Dr. Rolf Griebel (BSB München)

Dr. Ulrich Hohoff (UB Augsburg)

Dr. Rupert Schaab (SUB Göttingen)

Barbara Schneider-Kempf (SB Berlin, Vorsitzende „Allianz zur Erhaltung des schriftlichen Kulturguts“)

Ute Schwens (DNB Frankfurt)

http://www.bibliothekartag2009.de/programme/view_symp_detail_shc
=

Erfurt, Juni 2009: „Chancen der Originalerhaltung in Bibliotheken“

- **Themenkreis:** 07 - Innovative Formen der Bewahrung des kulturellen Erbes in Bibliotheken
- **Moderation:** Andreas Mälck
- **Zeit:** Freitag 05. Juni 2009 09:00 - 12:00**Raum:** Christian Reichart | rechts und Mitte (1.OG)
- **1. Die Denkschrift der Allianz - eine erste Bilanz (#527)**
- Barbara Schneider-Kempf
- **2. Die Massenentsäuerung auf dem Prüfstand. Das "KUR"-Projekt zur Untersuchung der Nachhaltigkeit von Entsäuerungsmaßnahmen an Bibliotheksgut (#357)**
- Thomas Jaeger 1, Andreas Mälck 2
1Deutsche Nationalbibliothek - Frankfurt am Main, Deutschland; 2Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz - Berlin, Deutschland
- **3. "Chancen der Originalerhaltung in Bibliotheken" (#622)**
- Dr. Annette Gerlach
Zentral- und Landesbibliothek Berlin - Berlin, Deutschland
- **4. Ersatzbeschaffung für Brandverluste der Herzogin Anna Amalia Bibliothek - Routinebetrieb und innovative Verfahren (#612)**
- Katja Lorenz, Dr. Johannes Mangei
Herzogin Anna Amalia Bibliothek - Weimar, Deutschland
- **5. From the Ashes: Identifying, Documenting, and Evaluating the Herzogin Anna Amalia Bibliothek's Fruchtbringende Gesellschaft (Fruitbearing Society) Collections (#338)**
- Thea Lindquist
c/o Goethe-Institut Toronto - Toronto, Kanada
- http://www.bibliothekartag2009.de/programme/view_symp_detail_short_abstract.asp?node=24&refe=

Weitere Aktivitäten und Ausblicke der AG

- ➔ Befassung mit weiteren Themen:
 - RFID
 - Automatisierung bei Ausleihe, Rückgabe, Transportsystem: Handling von Büchern?
 - Kosten-Leistungsrechnungen in der Bestandserhaltung
 - „Digitalisierung und Bestandserhaltung“ – Grundsatzthesen

Weitere Aktivitäten und Ausblicke der AG

- ➔ Darstellung der AG und ihrer Schwerpunkte im Internet auf www.forum-bestandserhaltung
- ➔ Preconference (Rom) und Hauptkonferenz (Milano) 2009 – Vorbereitung und Mitarbeit Dr. I. Schäfer
- ➔ Einreichung eines Themenblockes für den Bibliothekskongress 2010 in Leipzig
- ➔ Erweiterung der AG durch Landesstelle f. Bestandserhaltung des Freistaates Sachsen



STAATSBIBLIOTHEK ZU BERLIN
PREUSSISCHER KULTURBESITZ

Wir danken für Ihre Aufmerksamkeit!

Andreas Mälck

Unter den Linden 8

10117 Berlin

fon:030/266 1242/2357 fax 030/266 1227

andreas.maelck@sbb.spk-berlin.de

